

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 18

Illustration: Nachdem ein vermehrtes Engagement der Schweiz zur Hilfeleistung an notleidende Länder vom Volk 1976 verworfen wurde, [...]
Autor: Gilsli, René

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

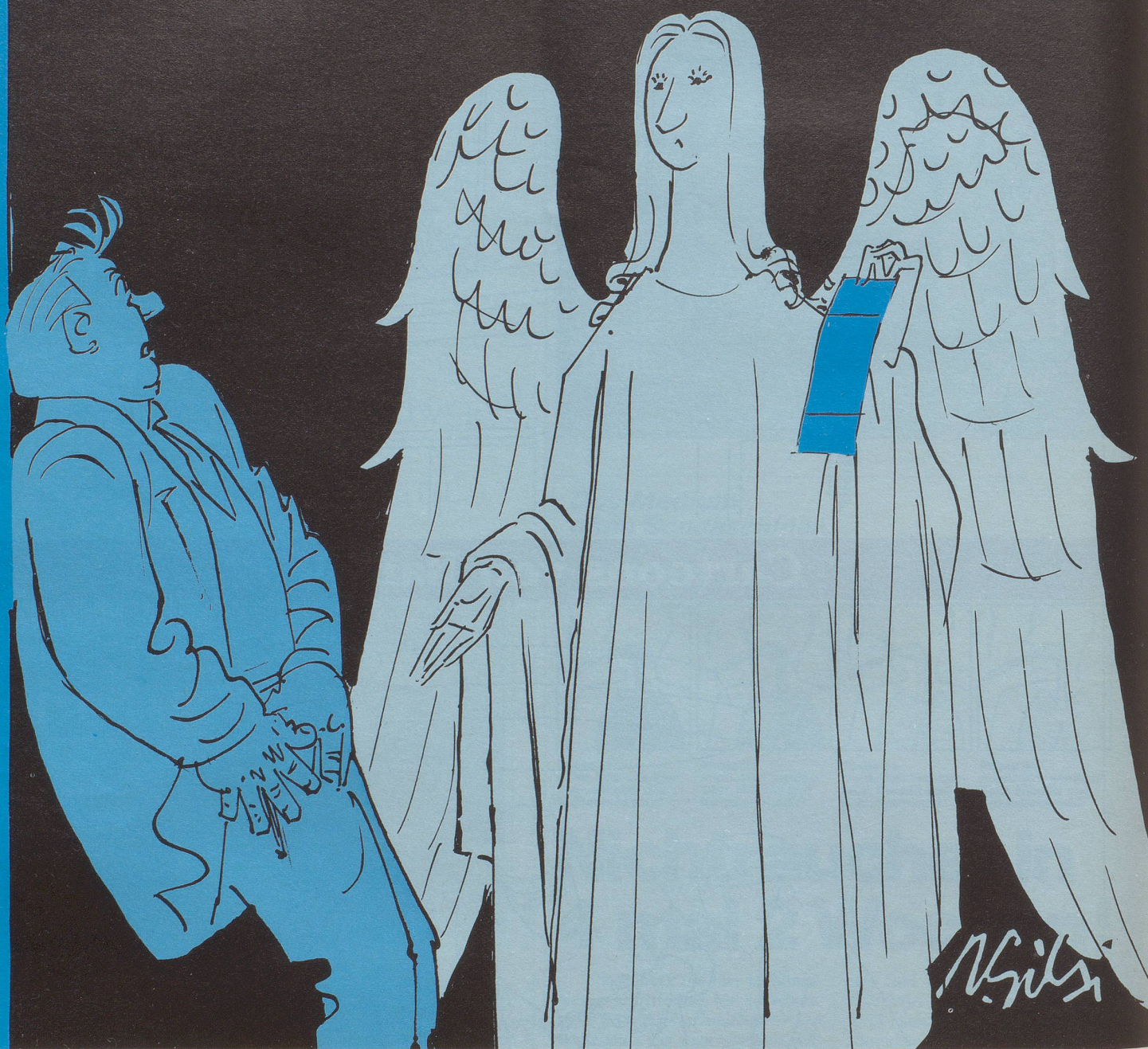
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nachdem ein vermehrtes Engagement der Schweiz zur Hilfeleistung an notleidende Länder vom Volk 1976 verworfen wurde, ist bei der neuen vom Bundesrat vorgeschlagenen Hilfsaktion mit allerhand Opposition zu rechnen.

Das Völkerelend fern in Uebersee
Das tut dir weh

Du fühlst den Geist der Solidarität
der dich durchweht

Den Brudergeist, der in der Not der Zeit
Um Hilfe schreit

Doch halt, was will der Geist von dir? Oh Schreck
Er zückt den Check

Er fasst dir ohne jede Scham, oh weh
Ans Portmonee

Von kaltem Grausen wirst du jäh gepackt
Du fühlst dich nackt

Schon ist der Geist der Solidarität
entschwebt, verweht

So wörtlich war es schliesslich, wie es scheint
Doch nicht gemeint